

## Antrag

der Abgeordneten **Sabine Dittmar, Ludwig Wörner, Kathrin Sonnenholzner, Harald Schneider, Volkmar Halbleib, Karin Pranghofer SPD**

### **Unabhängiges Gutachten für die Sicherheitsüberprüfung des Atomkraftwerks Grafenrheinfeld**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen unabhängigen Gutachter bei der kerntechnischen Überprüfung und Revision des Atomkraftwerks Grafenrheinfeld hinzuzuziehen.

#### **Begründung:**

Durch den Ausschluss der Öffentlichkeit wurde der Eindruck erweckt, dass durch Betreiber, Aufsicht und Gutachter ein möglicher Riss an einem Rohr im Primärkreislauf des Reaktors verschleiert wurde. Auch die Beteiligung des TÜV Süddeutschland hat nicht zu einer offenen und unabhängigen Bewertung des Vorgangs beigetragen. Die Unabhängigkeit des TÜV Süd war auch Gegenstand einer vom Bundesumweltministerium beauftragten Begutachtung. Unabhängige Kontrolle ist aber eine elementare Voraussetzung für größtmögliche Sicherheit und auch das Vertrauen der Bevölkerung. Bei der anstehenden Untersuchung und der Reparatur des Rohrs im Primärkreislauf des Reaktors in Grafenrheinfeld ist entscheidend, dass die Öffentlichkeit objektiv und unabhängig informiert wird. Die Einbindung eines neutralen wissenschaftlichen Instituts, das die Vorgänge in Grafenrheinfeld überwacht ist daher dringend nötig. Das Öko-Institut in Darmstadt kommt hierfür beispielsweise in Frage.